

# **FLIP-DOWN MONTAGE**

## **BEDIENUNGSANLEITUNG**



B&T AG  
3608 Thun • Schweiz  
Tel. +41 33 334 67 00  
info@bt-ag.ch  
www.bt-ag.ch

## HINWEIS



In dieser Betriebsanleitung wird nur die Verwendung der B&T Flip Down Montage erklärt. Die Bedienung des Vergrößerungsaufsatzes (Booster) ist in der Bedienungsanleitung des Vergrößerungsaufsatzes erklärt.

## AUGENSCHUTZ TRAGEN!



BEI UNSACHGEMÄSSER HANDHABUNG KÖNNEN TEILE IN DIE AUGEN GERATEN. DAHER MUSS BEIM ZERLEGEN UND ZUSAMMENSETZEN DER WAFFE EINE SCHUTZBRILLE GETRAGEN WERDEN.

## GEHÖRSCHUTZ TRAGEN!



BEIM SCHIESSEN MIT DER WAFFE MUSS STETS EIN GEEIGNETER GEHÖRSCHUTZ GETRAGEN WERDEN.

## Definition

Linke / rechte Seite:

In Schussrichtung

## **Inhaltsverzeichnis**

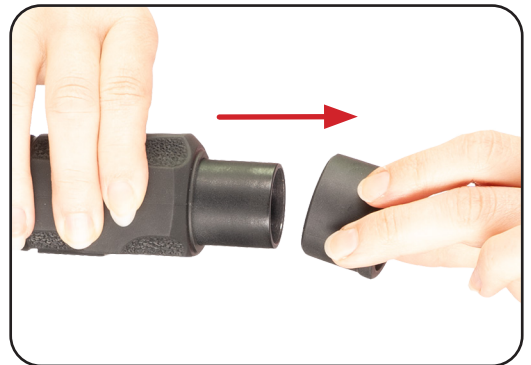
1. Vergrößerungsaufsatz in Montage einführen.....	4
2. Montage mit Aufsatz auf Waffe setzen .....	5
3. Aufsatz hoch- und herunterklappen .....	6
4. Montage einstellen .....	6
5. Garantie .....	7
5.1 Gewährleistung .....	7
5.2 Verzichterklärung.....	7

## **Verwandte Dokumente:**

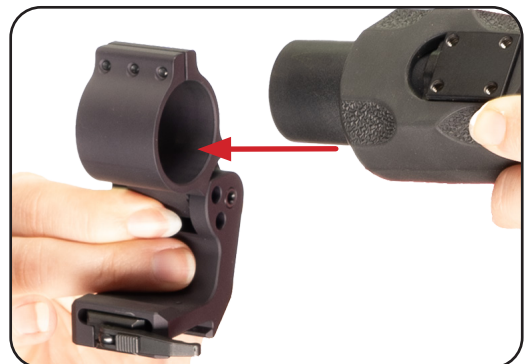
Bedienungsanleitung.....	TM-B&T_QD_System-DE
--------------------------	---------------------

# 1. Vergrößerungsaufsatz in Montage einführen

a. Gummiring entfernen.



b. Montageaufsatz mit Hebel nach vorne halten und den Vergrößerungsaufsatz einführen.



c. Die Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel mit einem Torx 10 Einsatz auf 1 Nm anziehen.



## HINWEIS

Mithilfe des Aimpoint® Micro Tools oder einem normalen Torx 10 Schlüssel können die Schrauben auch angezogen werden. Um auf das richtige Drehmoment zu kommen muss folgender Ablauf eingehalten werden:



- » Alle drei Schrauben lockern.
- » Die mittlere Schraube anziehen bis ein leichter Widerstand auftritt, von da 1/2 Umdrehung weiter anziehen.
- » Die vordere und hintere Schraube anziehen bis ein leichter Widerstand auftritt, von da 1/4 Umdrehung weiter anziehen.

## 2. Montage mit Aufsatz auf Waffe setzen


- a. Hebel lösen, dazu die Sicherung Richtung Hebelende schieben.



- b. Die Montage mit der V-Förmigen Aussparung auf die Zubehörleiste aufsetzen  
» meist von rechts in Schussrichtung.



- c. Den Hebel schliessen und so die Montage fixieren.

ACHTUNG!	
	Sobald der Hebel auf 45 Grad steht, sollte Widerstand spürbar sein. Wenn dies so ist, ist die Montage richtig eingestellt. Falls nicht, muss sie ajustiert werden (siehe Kapitel „Montage einstellen“ auf Seite 6).



- d. Die Sicherung muss hörbar einrasten.

- e. Um die Montage zu lösen, die Sicherung Richtung Hebelende schieben und den Hebel lösen. Nun kann die Montage abgenommen werden.



### 3. Aufsatz hoch- und herunterklappen

a. Wenn keine Verwendung des Vergrößerungsaufsatzes vorliegt, kann dieser heruntergeklappt werden. Dazu den Aufsatz nach links unten klappen.

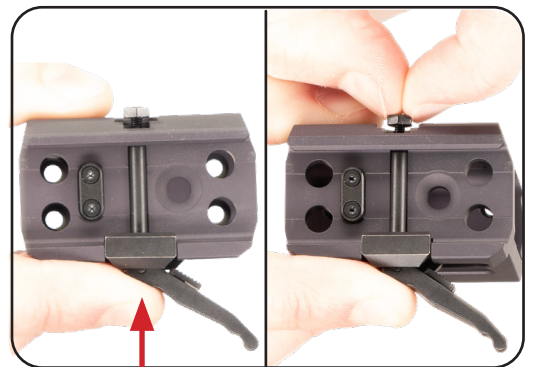



b. Um den Vergrößerungsaufsatz wieder zu verwenden, den Aufsatz hochklappen.




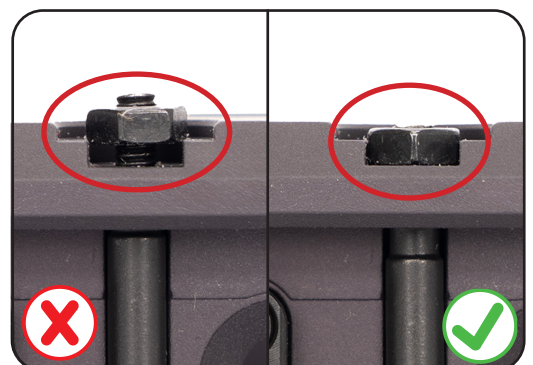
### 4. Montage einstellen

- a. Den Hebel aufklappen.
- b. Die Mutter gegen die Montage drücken.
- c. Zum Lockern, die Mutter von Hand im Uhrzeigersinn drehen. Zum Anziehen im Gegenuhrzeigersinn drehen.



HINWEIS	
	Pro Durchgang sollte maximal um 60° (eine Fläche der Sechskantmutter) verstellt werden.

ACHTUNG!	
	Die Mutter muss nach der Drehung so liegen, dass sie in die Aussparung passt und nicht hervorsteht.



## **5. Garantie**

### **5.1 Gewährleistung**

- a. Die Gewährleistung umfasst das komplette System mit originalen Teilen und originalen Zubehör und beinhaltet den kostenlosen Austausch fehlerhafter Teile oder Zubehörs.
- b. Die Gewährleistung gilt drei Jahre ab Übergang von Nutzen und Schaden auf den Empfänger.
- c. Die Gewährleistung gilt für alle Abweichungen in Material und Verarbeitung, die in der Gewährleistungsfrist entdeckt werden.
- d. Die Gewährleistung gilt nicht für Verschleissteile.

### **5.2 Verzichterklärung**

- a. Der Anwender ist allein verantwortlich für den sachgemässen Gebrauch des Produktes.
- b. Der Anwender allein trägt die Folgen, welche sich aus Nichtbefolgen der in diesem Handbuch beschriebenen Prozeduren ergeben. Falls diese dem Anwender nicht verständlich sind, soll er den Hersteller um Klärung angehen.
- c. Die technischen Spezifikationen des Produktes können vom Hersteller im Einklang mit seinen Änderungs- und Qualitätssicherungsprozessen jederzeit geändert werden.

Notizen:

